



Wöchentlicher Kältereport...

1. Tiere in Kasachstan schockartig zu Tode gefroren

Wir fragen uns, wie die Mammuts und Mastodons erfroren sind. Dieses Video könnte es erklären.

Diese Tiere in Kasachstan sind offenbar erfroren, als die Temperatur am 20. Januar 2021 auf -58°C fiel. (Ich vermute, dass es in Kasachstan im Moment keine globale Erwärmung gibt.)

Link:

<https://www.iceagenow.info/animals-instantly-freeze-to-death-in-kazakhstan-short-video/>

(4. März 2021)

2a. Schneesturm schneidet russisches Dorf von der Welt ab

Tschukotka von der Welt abgeschnitten: Tschukotka getroffen von einem Orkan von schweren Schneefall. Schulen geschlossen, Busse fahren nicht, Flughafen geschlossen, Dächer von Gebäuden abgerissen, Menschen werden buchstäblich vom Wind umgeworfen, schwerer Unfall, als 15 Autos und zwei Krankenwagen in der Stadt Artem zusammenstießen.

Schwerer Schneesturm in Anadyr.

Der größte Teil des russischen Fernen Ostens wird jetzt von einem Blizzard mit Winden in Hurrikan-Stärke heimgesucht.

„Muss die Hölle sein, sich durch solche Bedingungen kämpfen zu müssen“, sagt Leser David Hartley.

2b. Stürme und Blizzards in Marokko

Am Freitag, 5. März, kam es in einigen Provinzen des Königreichs Marokko zu schweren Gewittern und Schneefällen. In den Städten Essaouira, Safi,

Casablanca und El Jadida wurde die meteorologische Gefahrenstufe Orange ausgerufen.

2c. Kältester Monat seit 9 Jahren in Russland

Der Februar 2021 war der kälteste Monat der letzten 9 Jahre, sagte der wissenschaftliche Direktor des russischen hydrometeorologischen Zentrums in einer Online-Konferenz, die diesen Donnerstag bei TASS stattfand. Darüber hinaus fiel die durchschnittliche monatliche Temperatur zum ersten Mal in diesem Zeitraum unter den Normalwert.

...

Und der Winter gibt nicht auf. Obwohl es schon März ist, werden die Fröste wieder stärker. In der Region Central kann die Temperatur an diesem Wochenende auf -18°C fallen.

Link zu 2.:
<https://www.iceagenow.info/blizzard-cuts-russian-village-off-from-the-world-s-torms-and-blizzards-in-morocco/>

(5. März 2021)

3. „Frühling“ explodierte mit Blizzards in Moskau und Umgebung

Dem Kalender nach ist das Frühjahr gekommen, aber stattdessen gab es in Moskau und Umgebung schwere Schneestürme.

Vorläufigen Vorhersagen zufolge beträgt die Abweichung der täglichen Temperatur 12 K oder mehr vom Normalwert.

Überraschenderweise wird der März-Frost den Januar-Frost um 3 Grad überflügeln!

Der März dürfte im Mittel kälter ausfallen als der Januar-Frost.

<https://www.iceagenow.info/spring-has-exploded-in-blizzards-in-moscow-and-the-moscow-region/>

(8. März 2021)

4. Rekord-Kälte im Norden des Europäischen Russlands

Januar-Temperaturen im März: In einigen Gebieten sank die Temperatur bis -40°C oder sogar noch tiefer.

Im Norden des europäischen Territoriums wurden bereits Fröste von minus dreißig Grad festgestellt, und in mehreren Städten fiel die Temperatur in der

Nacht zum ersten Frühlingsfeiertag auf Rekordtiefstwerte. Zusätzlich zu den bereits rekordtiefen Werten verschärfte sich der Frost von der Kola-Halbinsel bis Vorkuta noch weiter.

In der Region Murmansk war der Rekordhalter die Siedlung Krasnoschtschelje, wo die Temperatur auf $-34,5^{\circ}\text{C}$ fiel.

In der Region Archangelsk stach die nordöstlich des regionalen Zentrums gelegene Stadt Mezen mit einem neuen Tagestiefstwert von jetzt $-31,9^{\circ}\text{C}$ hervor.

In der Republik Komi wurde der Temperaturrekord in Pechora mit einer Tiefsttemperatur von $-38,1^{\circ}\text{C}$ aufgestellt.

In der Nacht zum Dienstag hielt die ungewöhnliche Kälte in Nordeuropa an. Im Gebiet Vorkuta sank die Temperatur auf -40°C und in einigen Gebieten sogar noch kälter als das.

<http://www.hmn.ru/index.php?index=1&ts=210309120143>

Link: <https://www.iceagenow.info/record-cold-in-northern-european-russia/>

(10. März 2021)

Übersetzt von [Chris Frey](#) EIKE